



VIII. Weiterbildung

für Schwestern und Pfleger
in der Krebskrankenpflege in
Mecklenburg/Vorpommern
2002

Stralsund, 26.09. bis 27.09.2002

Dorint -Hotel Grünhofer Bogen 18 - 20

AMGEN

Vorwort:

Liebe Schwestern, Pfleger und Kollegen,

wir begrüßen Sie zu unserer nun mehr bereits VIII. Fortbildung recht herzlich und hoffen, wieder ein breites Spektrum aktueller Themen ausgewählt zu haben. Neben palliativmedizinischen und pflegerischen Vorträgen haben wir uns auch einem zentralen Problem von großer gesundheitspolitischer Relevanz, nämlich der DRG-Einführung und den damit verbundenen Fragen gestellt.

Zusätzlich zu den attraktiven inhaltlichen Beiträgen erwartet Sie wieder ein nettes künstlerisches Programm in der Klinikumskirche und ein Gesellschaftsabend im Dorint Hotel, sowie eine kleine Grafikausstellung.

Wir freuen uns darauf, Sie in der Weltkulturerbestadt Stralsund begrüßen zu dürfen!

Prof. Dr. Hüttner
Vorsitzender
Tumorzentrum e.V.
Greifswald

Prof. Dr. Freund
Vorsitzender Landes-
verband Deutsche
Krebsgesellschaft

OA Dr. med. Gerecke
Leiter Abteilung
Häm./Onkologie
Klinikum Stralsund

Programm am Donnerstag, 26.09.2002

Individuelle Anreise, ab 14 Uhr Bezug der Zimmer möglich

Ab 18.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung der Tagung
Musikalische Gestaltung: Musikschule Stralsund
Ort: Klinikumskirche Krankenhaus West
Anschließend gemütliches Beisammensein im
Dorint Hotel (Bustransfer)

Programm am Freitag, 27.09.2002

- 8.00 bis 9.00 Uhr Eröffnung der Industrieausstellung und Rundgang
- 9.00 bis 9.15 Uhr Begrüßung
- 9.15 bis 10.00 Uhr DRG-Einführung: Die wichtigsten Schritte für die Pflege
Nadine Schmid-Pogarell - DRG Kompetenzzentrum München
- 10.15 bis 11.30 Uhr Besser leben - länger leben?
Was bewirken alternative Heilverfahren in der Onkologie
Dipl.-Psych., Dipl.-Biol. Stefan Zettl, Heidelberg
- 11.30 bis 11.45 Uhr Kaffeepause
- 11.45 bis 12.15 Uhr Ursachen und therapeutische Ansätze bei der Behandlung von Fatigue-Erschöpfungssyndrom in der Onkologie
Dr. med. Fernando Dimeo,
Institut für Sportmedizin Freie Universität Berlin
- 12.30 bis 12.45 Uhr Grafik und Malerei bei der Stress- und Krankheitsbewältigung
Frau Christiane Domröse, Grafikerin und Designerin Stralsund
- 12.45 bis 14.00 Uhr Mittagspause und Besuch der Grafikausstellung, Besuch der Industrieausstellung
- 14.00 bis 14.45 Uhr Darstellung von Krebs im Film und Fernsehen
Jan Sellmer, Medienwissenschaftler
- 14.45 bis 15.00 Uhr Perkutane Opiattherapie mit Kasuistik
Dr. Th. Theurer, Schmerzambulanz Greifswald
- 15.10 bis 15.30 Uhr Aus dem Vereinsleben berichten:
Frau Renate Stade - Selbsthilfegruppe Stralsund;
Schwester Dagmar Riske - Verein zur Unterstützung krebskranker Kinder
- 15.30 bis 15.45 Uhr Klinikpfarrer Prophet (mit Gitarre) stellt ein kleines Büchlein vor
- 15.45 Uhr Schlusswort und Verabschiedung
OA Dr. med. U. Gerecke

Organisatorische Hinweise

Tagungsort:

Dorint-Hotel im HanseDom Stralsund
Grünhufer Bogen 18 - 20, 18437 Stralsund
Telefon: 03831/ 37 73-0
Telefax: 03831/ 37 73-100

Tagungssekretariat:

Donnerstag, 26.09.2002
(ab 16.00 Uhr Foyer Dorint-Hotel)
Freitag, 27.09.2002 (8.00 - 17.00 Uhr)

Auskunft/Anmeldung:

Hämatologisch/Onkologische Abteilung
Klinikum der Hansestadt Stralsund GmbH
Krankenhaus West
z.H. Frau Fieberg
Rostocker Chaussee 70
18437 Stralsund
Telefon: 03831/ 45 28 33
Telefax: 03831/ 45 28 05

Teilnahmegebühren:

30,00 €/Person
(Unterkunft, Verpflegung, Eintritt
Gesellschaftsabend frei)



Wir danken der pharmazeutischen Industrie für die
Unterstützung der Veranstaltung!

AMGEN

AMGEN GmbH
Riesstraße 25
80992 München
Tel. 089/149096-0
Fax 0897149096-180